

HILFE, ICH BIN WIE MEINE MUTTER!



Männer 1 | Frauen 1 | Kinder 0 | Egal 2

Informationen:

- Länge: 5-15 Minuten
- Thema: Mutter- und Vatertag
- Autor: Karin Stauber
- Bibelstellen: 2. Mose 20, Epheser 6

Papa hat vor Freunden erwähnt, Mama benehme sich wie ihre Mutter. Das trifft sie zutiefst! Zuhause kommt ans Licht, dass auch die Kinder bisweilen finden, Mama sei der Oma doch sehr ähnlich. Sie will aber sie selbst sein und nicht ihre Mutter!

Herkunftsfamilie, Generationenkonflikt, Selbstannahme, "die Kunst Vater und Mutter zu ehren"

Das Stück

Eine Ehefrau stürzt wütend zur Tür hinein.

Frau: "Das gaht jetzt aso wüerkli z'wiit! Wie chasch du nuur so öppis säge? Und das au no vors Gublers. Ich bin mir villicht blöd vorcho!"

Mann (kommt ebenfalls herein): "Aber Schatz, was isch dänn eigentli los? Die ganz Heifahrt seisch keis Wort und spilsch die beleidigt Läberwurscht - und jetzt regsch di da so künstlich uf!"

Frau: "Ich reg mich überhaupt nöd künstlich uf, dass das klar isch!"

Mann: "Also, was isch dänn eigentli los mit dir?"

Frau: "Das frögsch no? (öffnet ihren Mann nach) 'Aso weisch Schatz, jetzt benimmsch dich scho wie dini Muetter!'"

Mann: "Was?"

Frau: "Das häsch du gseit! Gnau so! - na nie häsch du so öppis zu mir gseit, no nie!"

Mann: "Jetzt los emal; du tusch ja grad eso, als hett ich dich entehrt oder so."

Frau: "Du weisch ja gar nöd, was das für mich bedütet, wänn du so öppis seisch! Das tüpft mi voll z'Innerst (öffnet wieder nach) '...wie dini Muetter...!'"

Mann: "Was häsch dänn gäg dis Mami? Ihr sind doch immer 'ein Herz und eine Seele'."

Sohn (*kommt dazu*): "Ein Herz und eine Seele? Redet ihr vo de Fernsehserie oder vom Grosi und em Mami?"

Mann und Frau: "Wie chunnsch dänn da druf?"

Sohn: "Aso ehrli, ich bin ja nöd blind! Wie seit der Pfarrer im Konfunti ständig: , Wer Auge hätt, de gseht!' Und s'Mami und s'Grosi sind halt Muetter und Tochter - das chamer doch nöd abstriite."

Frau: "Was sell dänn das jetzt heisse? Möched dänn s'Grosi und ich immer s'gliche? Oder was?"

Sohn: "Nei, zum Glück nöd! Jedi vo eu isch absolut eimalig! Aber ihr händ halt glich vill gmeinsam."

Mann: "Muemer dir all Würm einzeln zur Nase uszieh?"

Sohn: "Äh zum Bispil de Suberkeitsfimmel..."

Frau: "Wie meinsch...?"

Tochter (*kommt in die Stube, bemerkt die Mutter jedoch nicht*): "Suberkeitsfimmel? Gahts um de wüchentlich Fritig-namittags-Husputz? Oder ums Bade am Samstag? Oder um em Mami sis berühmte: , So han ich nie törfe usem Huus'... (*beim letzten Wort blickt sie direkt in Mutters Gesicht und bleibt mit offenem Mund stehen - beide haben die Kinnlade unten*) Upsi!"

Sohn (*wie die Teletubbies*): "Oh-oohhh!"

Mann (*ringt nach Worten, um die Situation zu retten*): "Ähm, schön, dass die ganz Familie binenand isch."

Frau (*resigniert*): "Bin ich würekli so... schlimm?"

Tochter: "Nei, nöd würekli schlimm. Tut mer Leid, Mami!"

Sohn: "Aber du bisch em Grosi i villem scho sehr ähnlich..."

Mann: "Und vorher bis Gublers isches au so gsi..."

Frau: "Aber häsch würekli vor ihne müesse säge, dass ich mich wie mini Muetter benime?"

Tochter: "Zum Glück hätter das nöd zu mir gseit."

Alle (*drehen sich um*): "Wie bitte...?!"

Sohn: "Wieso will eigentli niemert gern so sii, wie sini Eltere?"



Mann: "Das chasch jetzt nöd so verallgemeinere."

Frau: "Willsch du öppe sii, wie din Vater?"

Mann: "Ne-ei! Ich han da sovill erläbt, won ich wett andersch mache. Zügs, wo mir als Chind mega Müeh gmacht hät. Weisch no Schatz, wo mir eus gschwore händ, dass mir euseri Chind ganz andersch wänd erzieh, als es eusi Eltere gmacht händ?!"

Frau: "Oh, ja! Aber ich glaub, es gaht villne so."

Tochter und Sohn: "Exakt!"

Mann und Frau (*schauen sich an und zucken mit den Schultern*): "Und usecho isch trotzdem genau die glich Reaktion..."

Frau: "Ich wott nöd die gliche Fehler mache! Nöd gnau das mache, womi scho immer so gnervt hätt. Ich will mich sii, nöd mini Muetter."

Mann: "Jetzt chumm, sie hätt au ihri guete Site."

Frau: "Ja, das stimmt scho und ich bin au für viles, wosi gmacht hätt dankbar. Aber ich will nöd so sii, wie si. Und bitte, sägeds mir, wänn ich ihre wieder z'ähnlich wirde. Abgmacht?"

Alle (*zusammen*): "Okee, versproche!"

Sohn: "Alles wieder klar? Dänn chani ja äntli gah..."

Frau: "Aber leg di vorher no aständig a!"

Sohn: "Wird gmacht, Grosi..."

Frau (*übertrieben*): "Hilfe, ich bin wie mini Muetter!"

LICHT AUS.

Anmerkungen des Autors

Hilfe, ich bin wie mini Muetter!

Copyright

Du darfst dieses Theaterstück frei verwenden und aufführen. Änderungen dürfen vorgenommen werden. Die Verwendung ist kostenlos.

